Beitrag von "Suricat87" vom 17. Januar 2016, 21:44

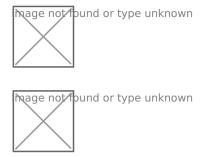
Ein dickes Hallo..an alle anderen unheilbar kranken

Es ist soweit mein aller erster Baubericht kommt. Ich möchte euch heute mit meinem Luchs bekannt machen, den mir mein Schatz zum Geburtstag geschenkt hat. Es handelt sich um einen Revell Bausatz des Westland Lynx HAS.3 "Black Cats" Neuauflage von 2005 im Maßstab 1:32.

Die Qualität der Gießteile hat bisher überzeugt, es stehen kaum Nasen ab und auch die Gravuren sind sehr detailliert, lediglich die Passgenauigkeit ließ an einigen wenigen Teilen etwas zu wünschen übrig.

Da der Bau bereits im Oktober gestartet ist..inkl. einer längeren Pause wg zu viel Arbeit und zu wenig Freizeit ..werde ich euch nicht jeden kleinen Schritt zeigen, sondern alles etwas kompakter halten.

Das Cockpit macht natürlich den Anfang. (Warum die ersten beiden Bilder nun plötzlich quer stehen kann ich mir wirklich nicht erklären)





Beitrag von "dehampi" vom 17. Januar 2016, 21:47

Ich bin dabei Das gezeigte gefällt schon mal							
Beitrag von "Credi" vom 17. Januar 2016, 21:52							
Eine echt super Arbeit bis her! Weiter so! Womit hast du denn die Bodenplatten unter den Rückbänken lackiert? Sieht nämlich richtig geil aus.							
Gruß Peter							
Beitrag von "Carlo82" vom 17. Januar 2016, 21:55							
Hallo Chris							
Ich bin auch dabei. Der Bausatz ist Klasse und deine Fortschritte gefallen mir sehr. Bei dem HAS 3 hat Revell es versäumt die Air-Intakes korrekt darzustellen. Das heisst, an der Innenkante bleibt ein riesen Spalt übrig an dem Klarsichtteil. Aber das wirst du auch noch bemerken Bin schon mal gespannt, wie es weiter geht							
Grüsse Carlo							

Beitrag von "Suricat87" vom 17. Januar 2016, 22:00

[quote='Credi','http://www.modellbauforum-koeln.de/index.php/Thread/2157-Westland-Lynx-HAS-3-Black-Cats/?postID=53736#post53736']Eine echt super Arbeit bis her! Weiter so! Womit hast du denn die Bodenplatten unter den Rückbänken lackiert? Sieht nämlich richtig geil aus.

Hallo Peter und lieben dank für das Lob..*freu*

Die Bodenplatte selbst ist in anthrazit matt lackiert und wurde dann von mir mit weißen Pigmenten bearbeitet..zusätzlich hab ich dann ein wenig grau trocken drauf gepinselt.

Beitrag von "Suricat87" vom 17. Januar 2016, 22:03

Zitat von Carlo82

Bei dem HAS 3 hat Revell es versäumt die Air-Intakes korrekt darzustellen. Das heisst, an der Innenkante bleibt ein riesen Spalt übrig an dem Klarsichtteil. Aber das wirst du auch noch bemerken 🥯

Hallo Carlo und besten Dank für den Tipp..na mal sehen wie ich das dann hinbastel^^..hab schon am Ausleger heute ne satte Stunde gefeilt weil da Passgenauigkeit auch eher ein Fremdwort war..^^

Beitrag von "Fritz Schmitz" vom 17. Januar 2016, 22:32

Hallo Chrissy

Das ist ein schöner Baubeginn, den ich mir auch mal auf meine Liste lege!



Beitrag von "Schiffbauer2" vom 17. Januar 2016, 23:17

Wegen dir hat es jetzt in meinem Genick geknackt 😇 . Aber was ich so sehe ist sehr schön geworden. Besonders das Armaturenbrett (oder wie auch immer das heißt) gefällt mir besonders!

Gruß Olaf

Beitrag von "Suricat87" vom 17. Januar 2016, 23:58

Nochmal für Peter..da dit mit dem Zitat ein bissl seltsam aussieht 🥯



Erstmal lieben dank für das Lob..*freu*

Die Bodenplatte selbst ist in anthrazit matt lackiert und wurde dann von mir mit weißen Pigmenten bearbeitet..zusätzlich hab ich dann ein wenig grau trocken drauf gepinselt.

@Olaf.. haha..sorry wg dem Hals ja warum die Bilder nun schief standen..hmm..beim nächsten mal Pass ich besser auf..nicht das du nen steigen Hals bekommst beim zu gucken 👺 ..und ja genau das ist das Armaturenbrett..Danke das war auch echt fummelig..alle kleinen Decals waren Einzeln.. O_o

Beitrag von "Racoon_85" vom 18. Januar 2016, 00:21

Also meine Meinung kennste ja...



Beitrag von "Suricat87" vom 18. Januar 2016, 10:23

@all

Danke danke für den lieben Zuspruch..das motiviert noch mal extra^^ Sobald es die Tage weitere nennenswerte Fortschritte gibt..wird natürlich upgedatet 🧐

Beitrag von "dehampi" vom 18. Januar 2016, 10:44

Immer her damit...wir warten gespannt 🥯



Beitrag von "Frank" vom 19. Januar 2016, 00:57

Ich hatte deinen Helikopter heute in den Fingern!! Da kuck ich lieber zuerst mal, (zu deiner Verkabelung ,probieren mal " Löt Draht " gibt es von 0,2 bis 1,0mm in 0,1 Schritten ,ist Super zu verarbeiten 'bei Bedarf gerne Bilder) bin gespannt wie es weitergeht 'was nimmst du für Farben ?? Gruß Frank

Beitrag von "Suricat87" vom 19. Januar 2016, 10:07

Zitat von Frank

Ich hatte deinen Helikopter heute in den Fingern!! Da kuck ich lieber zuerst mal, (zu deiner Verkabelung ,probieren mal " Löt Draht " gibt es von 0,2 bis 1,0mm in 0,1 Schritten ,ist Super zu verarbeiten ,bei Bedarf gerne Bilder) bin gespannt wie es weitergeht ,was nimmst du für Farben ?? Gruß Frank

Hallo Frank und danke für den Tipp auf Lötdraht wäre ich jetzt nicht gekommen aber manchmal kann die Lösung ja so einfach sein 🥌 Zu deiner Frage..lch nehme von Revell die Emailcolor und trage sie mit handelsüblichen bastelpinseln auf..zusätzlich dazu nutze ich zum verdecken noch Pigmente die auch von Revell sind.

Na dann bin ich gespannt ob das zugucken bei mir dir auch Lust auf diesen tollen Heli macht..ich jedenfalls bin begeistert dabei..heute geht es dann wieder weiter mit bauen und sicher folgt dann auch das ein oder andere Bild als update

Beitrag von "Suricat87" vom 20. Januar 2016, 23:20

Hallo liebe Gemeinde^^

gestern wurde mal wieder ein bissel gebastelt.. und wie versprochen kommt hier ein kleines Update für euch 🐸

Ich habe mich mit einigen Kleinteilen beschäftigt und was ja viel interessanter ist..die erste Passprobe von Rumpf, Nase und Ausleger vorgenommen.

Der Ausleger wurde bereits mit dem Seitenleitwerk zusammen gefügt und es war eine echte Herausforderung wenns um Feingefühl beim abfeilen geht. (Ja selbst für eine, im abfeilen qeübte Frau ^^)

Nach über einer Stunde konnte ich die "Heckflosse" endlich verkleben..ebenso entschied ich mich dafür, die Nahtstelle mit einer dünnen Schicht Kleber zu versiegeln..was man ja nach der Lackierung nicht mehr sehen wird.

Nach langem überlegen ist nun auch klar, dass der Heli definitiv im empfohlenen Grau lackiert wird..da dieses fast identisch mit dem Hellgrau des Decal-Fell's unseres Luchses ist. Bis gestern erschien mir jenes Grau eben von Revell als zu hell gewählt, denn nach der Begutachtung einiger Videos des echten Lynx, sah dessen Grundlackierung gut 1.5 Nuancen dunkler aus. Aber dies nur kurz zur Erläuterung 😇

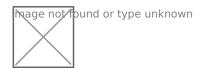
Nun denn..die Bildcollagen..ich hoffe sie finden gefallen 😇



Kleinteile..es heißt ja, Kleinvieh macht auch Mist [©] und leider festgestellt der Heli hat zwei linke Beine..oje..Revell schon angeschrieben und mal sehen ob sie Kulanz walten lassen und Ersatz senden.



Rotorkopfhalter..nackelich und nach erstem Anstrich, noch deckt es natürlich nicht..



Passprobe Auspuff..sehr schön es passt 🤨







Passprobe Rumpf, Nase und Ausleger...ein erster Eindruck entsteht wie riesig er werden wird.



Ich hoffe ich konnte wieder ein paar gute, schöne Impressionen liefern und bin gespannt was ihr dazu sagt.

...Fortsetzung folgt...

Beitrag von "Frank" vom 20. Januar 2016, 23:41

Jaaaa zuerst kommt die Fummelei der Kleinteile, ein Tipp vielleicht (habe die Erfahrung auch erst wieder vor kurzem gemacht) Kleinteile kann man Sofort bemalen oder Teile wo man nachher eh nicht mehr dran kommt aber die Aussenseite würde ich erst mit Farbe dran wenn alles (ich meine nur den Rumpf) komplett verpachtelt und Geschliffen und Grundiert ist 'aber sonst hast du ja schon richtig Gas gegeben! Gruß Frank

Beitrag von "Suricat87" vom 20. Januar 2016, 23:54

Zitat von Frank

.. ein Tipp vielleicht (habe die Erfahrung auch erst wieder vor kurzem gemacht) Kleinteile kann man Sofort bemalen oder Teile wo man nachher eh nicht mehr dran kommt..

Ja Frank da geb ich dir recht..das halte ich bisher auch immer so mit dem vorher bemalen..aber durch hässliche Klebestellen mag ich mir da nicht mehr Arbeit machen als nötig (vorallem bei der Größe des Bausatzes) und habe mittlere Teile wie die Torpedo Halterung erst geklebt bevor sie gepinselt wird..sowas wie Fahrwerksbeine, Federn usw na davon reden wir mal net..das ist schon durch die Größe am Gießast einfacher zu bemalen.. man will sich ja nicht die Finger brechen

Beitrag von "Frank" vom 21. Januar 2016, 00:03

Versuch mal den Kleber " Essigsäureethylester " (Kuck mal bei YouTube unter Plast I Weld) Klebestellen kann mann verschleifen Frau aber auch "wenn du das nachher noch siehst wirst du dich ewig drüber ärgern und eine Grundierung ist auch Super (machst du Airbrush? ?) Gruss Frank (was für Kleber nimmst du ??) hast du die Nachricht bekommen? ?

Beitrag von "Suricat87" vom 21. Januar 2016, 00:20

Zitat von Frank

... (was für Kleber nimmst du ??) hast du die Nachricht bekommen? ?...

Hallo Frank..danke..hast ne pn

Beitrag von "dehampi" vom 21. Januar 2016, 06:55

Klasse gemacht,,nur weiter so.

Beitrag von "Fritz Schmitz" vom 21. Januar 2016, 07:08

Toll, Deine Kleinteile Chris, weiter so.

Ich lackiere die Kleinteile auch vorher. Denn die großen Teile, wenn alles zusammen ist, müssen ja bestimmt noch einmal bearbeitet werden! Spachteln, schleifen etc. fällt ja fast immer an!

Beitrag von "Suricat87" vom 25. Januar 2016, 22:43

Hallo Miteinander,

nun hatte ich am Wochenende und heute wieder Muße, Zeit und den ausgereiften Plan gefasst dem kribbeln in den Fingern ein Ende zu bereiten [©] demnach wurde nun das Cockpit in den Rumpf gesetzt und alles ganz "Fachfrauisch" fixiert.

Sicherlich etwas unorthodox diese Paketgummivariante aber sie hat ihre Zwecke erfüllt 🥌



"Kleinteile" wie Rotorblätter..Rotorkopfhalter..etc. wurden auch bereits coloriert..



Und das heutige Tagewerk..erneut verschnürt damit die Bodenplatte in Ruhe anziehen kann 🤤 Die eine oder andere Spalte wird natürlich später noch verspachtelt..soviel ist sicher.





Diesmal nur ein kleines Update aber für mich sehr wichtig.. das nächste Update sollte dann wieder etwas größer ausfallen..bis dahin hoffe ich das ihr dabei bleibt 🤨

..beste Grützies..Chrissy

Beitrag von "dehampi" vom 25. Januar 2016, 22:49

Na	des	wird	doch.	schaut	Super	aus.

Beitrag von "Suricat87" vom 25. Januar 2016, 22:54

Danke lieb von dir.. bin auch stolz wie bolle dafür das es mein erstes komplett eigenes Projekt ist und dann noch in solchem Maßstab und Skillgrad 😎

Beitrag von "dehampi" vom 25. Januar 2016, 23:29

Kannste auch zurecht und du wirst sehen,,,es wird immer besser und du lernst noch dazu....

Beitrag von "Credi" vom 26. Januar 2016, 10:37

Geht voran! Gefällt mir ganz gut.

Beitrag von "Racoon 85" vom 26. Januar 2016, 10:43

Siehste Schnecke, hab doch gesagt was du baust kann sich sehen lassen 😇 😁



Beitrag von "Schiffbauer2" vom 26. Januar 2016, 12:02

Sag ich meiner auch immer! Gruß Olaf

Beitrag von "Suricat87" vom 26. Januar 2016, 15:23

Zitat von Racoon 85

Siehste Schnecke, hab doch gesagt was du baust kann sich sehen lassen 🥶 😛



Danke Schatz..ich weiß ich brauch da immer etwas extra Zuspruch



@Olaf: Ja das glaub ich dir..wir Frauen halt ne 🌢 🙃 🖟

Beitrag von "Suricat87" vom 4. Februar 2016, 18:54

Seid herzlich gegrüßt!!

Tage still geworden ist und ich mich im Bett ein wenig vom ollen Wetter ...hier ein kurzer Zwischenstand. erholen musste

Der fachfrauisch verknebelte Rumpf durfte endlich mit der Nase und dem Ausleger Bekanntschaft machen. Natürlich wurde das Gummigeflecht zuvor entfernt 😇

Ich möchte noch einmal betonen, dass alles in allem, wieder sehr passgenau gearbeitet wurde..das Lob geht an Revell..es war eine gute Entscheidung einen Teil des Bausatzes neu zu gießen. 🚾



In den nächsten Tagen kümmere ich mich um die oberen Abdeckungen und werde mal schauen, ob der Plan von Revell wirklich umsetzbar ist..das man die Rotorkopfaufnahme nicht fixieren soll..den Rotor wirklich drauf bekommt ohne das der Stift nach unten weg rutscht..und am Ende alles wunderbar beweglich bleibt

Es wird spannend denke ich und hoffe das ihr, trotz der momentan etwas mageren Updates, weiter dran bleibt.

..Fortsetzung folgt..

Beitrag von "Fritz Schmitz" vom 4. Februar 2016, 19:00

Übrigens, ich habe meine Helis auch immer mit diesen Gummis fixiert! Geht sehr gut! Gute Arbeit Chrissy, gefällt mir sehr gut!

Beitrag von "dehampi" vom 4. Februar 2016, 19:17

Da schließe ich mich Fritz an. Super gemacht bisher.

Beitrag von "Schiffbauer2" vom 4. Februar 2016, 20:02

Fachfraulich....herrlich! Sieht doch gut aus! Nicht die Menge der Beiträge ist wichtig, sondern ab und an ein Häppchen. Zeitdruck ist tödlich. Gruß Olaf

Beitrag von "Credi" vom 5. Februar 2016, 21:49

Super Fortschrit, schaut doch schon nach nem Heli aus 🥯



Beitrag von "Suricat87" vom 20. März 2016, 17:49

Hallo liebe Bastelgemeinde,

lang lang ist das letzte Update her, daher möchte ich nun endlich anknüpfen 🥌



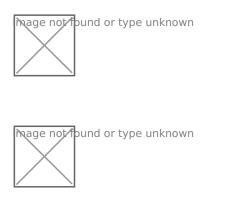
Der Lynx hat mittlerweile seine Grundlackierung in Grau erhalten und auch die ersten Decals haben ihren Platz eingenommen. Sicherlich gibt es hier und da noch etwas nachzubearbeiten, gerade die Auspuffrohre hat es beim sprayen natürlich schön erwischt.

Der Grundlack kommt aus einer handelsüblichen Spraydose in seidenmatt daher und ließ sich fast problemlos aufbringen, lediglich am Ansatz des Auslegers sind die Pigmente ziemlich rau geworden, sodass das Aufbringen der Decals auch etwas kniffliger wurde. Man sieht sicherlich auf den Makroaufnahmen auch den ein oder anderen kleinen Patzer, aber die allgemeine Optik stört es meines Erachtens nach nicht.

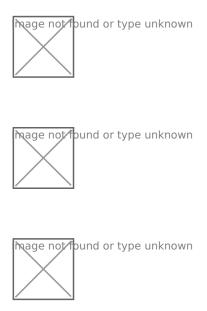
Gut, genug geschwafelt.. seht selbst..



Die obere Abdeckung unter dem Rotorkopfhalter ist noch nicht fest verklebt, daher bitte nicht über die etwas weniger vorhandene Passgenauigkeit wundern



Und hier noch ein paar Nahaufnahmen vom Cockpit für euch.. dank der neuen Kamera^^



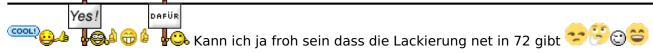
Das soll es an dieser Stelle auch erst einmal wieder gewesen sein, ich hoffe ihr bleibt weiter dabei.. wie immer freue ich mich natürlich über Lob ebenso wie über faire Kritik und Tipps.



Beitrag von "Balrog" vom 20. März 2016, 21:30



WOOOOUUUUWWWWW!!!!



Beitrag von "Racoon_85" vom 20. März 2016, 21:39

Zitat

Kann ich ja froh sein dass die Lackierung net in 72 gibt

Gibt es doch 😂 von Hobby Boss



Beitrag von "dehampi" vom 20. März 2016, 21:41

Beitrag von "Suricat87" vom 20. März 2016, 21:54

Lieben Dank für den Zuspruch. ja es macht riesig Spaß ihn zu bauen, auch wenn jetzt die Pause wieder etwas länger war

Beitrag von "Balrog" vom 20. März 2016, 22:32

Zitat von Racoon 85

Gibt es doch 😂 von Hobby Boss



oooo-oooohhh kann ich dann nur noch hoffen dass nimmer verfügbar oder max. zu exorbitanten Wucherpreisen sonst kriegen MEINE noch Zuwachs

Beitrag von "Racoon_85" vom 20. März 2016, 22:40

Ja Roland wir überlegen beide auch noch den in 72 zu bestellen, Chris den, den ich in Groß habe mit der deutschen Sonderlackierung und umgekehrt ich den kleinen Black Cats... Dann hätte man beide Varianten in 32 und 72...

Beitrag von "Suricat87" vom 27. April 2016, 00:39

Hallo Gemeinde,

jetzt war es wieder lange genug still um den Lynx und auch die Zeit hat mal wieder mitgespielt..also hab ich mich weiter ans Werk gemacht

Eine längere Baupause hat, wie ihr es sicherlich kennt, natürlich auch den Nachteil das man sich erstmal wieder ein fummeln muss..es soll ja schließlich sinnvoll weiter gehen und nicht im Chaos enden X-D

Okay genug gefaselt..was ist also passiert..

Auf den ersten Bildern seht ihr, dass ich endlich das Fahrwerk etwas weiter gebaut habe und auch die ersten Klarglasteile mussten dran glauben. Die Rotorblätter haben auch nun auch ihren "Silberstreif" erhalten..nicht zu vergessen die Rotorkopfhalterung die zusammengefügt wurde^^



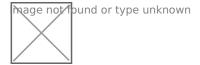


Auf dieser Collage sieht man auch ganz gut wie die Katzen es mit dem Basteln halten..lach..erst isses so interessant das man auf dem Tisch mitten mank kraucht und am Ende is es zu

langweilig und man kuschelt lieber mit dem Kratzbaum^^

PS: Kurze Vorstellung der beiden..sie zierliche links heißt Samantha-Frieda und die plüschige oben ist Suri B-)

So weiter zum lynx.. ich habe nun auch neben den großen Decals auf den Seiten die Rotorkopfaufnahme eingeklebt..alles entsprechend verschlossen und die Schienen für die Türen verbaut. Leider sind hier..trotz fleißigster Schleifarbeit..nicht alle Lücken verschwunden..mit ein wenig Spachtelmasse wird das aber noch ausgebessert



Das soll für heute erst mal wieder alles gewesen sein. Ich freue mich wie immer über jeden Hinweis und Kommentar..vor allem natürlich über Jede/n der so lange ausgeharrt hat und immer noch dabei ist.

Beitrag von "dehampi" vom 27. April 2016, 05:40

Sehr schön das es weiter geht...

Auch die Fortschritte können sich sehen lassen...

Beitrag von "Fritz Schmitz" vom 27. April 2016, 06:12

Hallo Chris Ich freue mich, dass es auch hier weiter geht! Schöne Fortschritte von Dir!

Beitrag von "Suricat87" vom 27. April 2016, 07:27

Besten dank das ihr auch noch dabei seid..ja langsam nimmt er Form an..mal sehen ob ich heute schaffe wieder ein kleines bisschen weiter zu kommen

Beitrag von "Credi" vom 28. April 2016, 08:30

Super Fortschritte.

Nur die Bilder sind zu arg vergrößert.

Beitrag von "Balrog" vom 28. April 2016, 18:20

und die beiden sin wahrscheinlich nur eifersüchtig das du nich mit ihnen kuschelst und da lieber Gestank machst

Beitrag von "Suricat87" vom 28. April 2016, 18:32

Zitat von Credi

Nur die Bilder sind zu arg vergrößert.

Ja was das angeht hab ich auch gestaunt wieso die Qualität der Bilder diesmal so abgenommen hat..denn selbst auf dem handy vor dem hochladen sahen sie trotz Vergrößerung noch echt gut aus..hmm..naja beim nächsten mal wieder oldschool

Beitrag von "Suricat87" vom 28. April 2016, 18:33

Zitat von Balrog

🔐 🤒 und die beiden sin wahrscheinlich nur eifersüchtig das du nich mit ihnen kuschelst und da lieber Gestank machst 🖺 🖰 😇

Haha..das hab ich ja eben erst gelesen..sehr genial deine Vermutung aber wahrscheinlich auch genauso treffend..

Beitrag von "Carlo82" vom 29. April 2016, 14:01

Hallo Chris

Schöne Fortschritte die du uns hier zeigst! Hast du die Lufteinlässe mal überprüft, ob die passen? Wenn es erlaubt ist, hänge ich mal Bilder hier rein, um zu zeigen was ich damit meine. Ansonsten werde ich die Bilder schnell wieder entfernen. Sag mir Bescheid!

Im gelben Kreis sieht man das Schutzgitter der Lufteinlässe, dass Revell als Klarsichtteil beilegt. Bei der Originalmaschine sitzt dies an der Innenkante bündig am Rumpf...

Lynx8.jpg

Quelle: http://forums.airshows.co.uk/

...und bei meiner Revell Maschine war das nicht der Fall 🔀



comp Lynx9.jpg

Ich d	enke ma	l, dass	Revell	es sich	ı einfach	gemacht	hat,	und	einfach	den	Rumpf	der	Mk.88	der
Bundeswehr verwendet hat. Deshalb der Spalt.														

Freue mich auf weitere updates 4 6 6

Grüsse Carlo

Beitrag von "Suricat87" vom 20. Mai 2016, 06:35

Hallo Carlo,

ja nachdem ich vor zwei Tagen endlich mal weiter machen wollte hab ich ebenfalls festgestellt das auch ich dort einen Riesen Spalt haben werde wenn ich die Teile verbaue..da aber noch andere Komplikationen auftraten hab ich an dem tag dann nicht weiter gemacht..aber dafür steht der Plan das es am Wochenende endlich in den Endspurt geht..und den Spalt werde ich versuchen mit Spachtelmasse abzudichten mal sehen ob es klappt 🐸

Beitrag von "Racoon_85" vom 20. Mai 2016, 06:36

Wenn du Hilfe brauchst ich bin im Bastelzimmer 😇 👄



Beitrag von "Suricat87" vom 20. Mai 2016, 06:50

Hahaha..sehr lieb Schatz ich bin erstmal auf Arbeit und wenn ich denn weiter mache komme ich mit Notfall darauf zurück..wenn ich mir schon Monate damit Zeit lasse soll er auch tip top



Beitrag von "Carlo82" vom 20. Mai 2016, 07:54

Hallo Chris

Wenn du die Raubkatze schon lackiert hast, würde ich dir abraten vor dem Spachteln und den Spalt halt einfach hinnehmen

Das sieht am Schluss sicher besser aus, als wenn du jetzt noch was improvisierst und dann nicht zufrieden bist.

Grüsse

Carlo

Beitrag von "Racoon_85" vom 20. Mai 2016, 15:21

Guter Tipp, Carlo und Andreas...ich denke ich hätte es vorgeschlagen auf spachtel zu verzichten...die Endscheidung liegt entgültig aber bei der Chefin

Beitrag von "Suricat87" vom 22. Mai 2016, 21:26

Zitat

Wenn du die Raubkatze schon lackiert hast, würde ich dir abraten vor dem Spachteln und den Spalt halt einfach hinnehmen

Zitat

Carlo hat da vollkommen Recht - da das Teil schon lackiert ist, würde ich die Finger vom Spachtel lassen und den Spalt so lassen. Die Gefahr irgendetwas zu Verschlimmbessern wäre mir einfach zu groß.

Hallöle Zusammen, ja nach gestrigem langen hin und her ob ich evtl. doch die geschlossenen Bauteile nutze (was nicht ganz scale gewesen wäre)...die aber immerhin besser gepasst hätten und bündig abschließen..habe ich mich doch besonnen und die klaren Teile genommen. Den Spalt werde ich somit akzeptieren..und wenn man nicht von vorne direkt drauf schaut..sieht man es eh fast nicht

Beitrag von "Suricat87" vom 22. Mai 2016, 21:51

Heyho und einen ruhigen Sonntagabend gewünscht,

wie gesagt so getan.. gestern und heute ging es wieder ein wenig weiter, da bekanntlich die kleinen Dinge ja auch ihren Beitrag für den Gesamteindruck leisten.. sind die Fortschritte nicht allzu riesig

Voller Stolz hatte ich bereits am Donnerstag die Klebestreifen von den Rotorblättern abgelöst...und dann kam der Schock.. ...das zu lange drauf lassen des Klebebandes sorgte für einen unschönen Kleberückstand an jedem..ja wirklich jedem Rotorblatt.

Der Frust wuchs zunehmend an, als nach selbst 45 Minuten mit Fit-Wasser-Schrubben, Desinfektionsmittel und auch Terpentin.. sich das Zeug einfach nicht lösen ließ..aber dafür eher die Farbschicht drumherum also aufgehört an dem Abend und gegrübelt ob es noch andere Varianten gibt es auszubessern.. denn das komplette neulackieren wollte ich mir (ja ich bin faul^^) gern sparen.

Ein wenig Zuspruch und Unterstützung meines Mannes plus die Zutaten Wasser und Schleifpapier waren nun denn die einzige Möglichkeit die Rotorblätter zu retten..also mal wieder was gelernt.. bzw. sich daran erinnernt das es nie gut ist Klebeband lange auf etwas zu lassen wo man danach keine Rückstände gebrauchen kann..haha

Egal.. also gestern und heute dann wieder voller Elan weitergemacht und auch die Rotorblätter erneut grün lackiert, damit im Anschluss in den nächsten Tagen dann auch der Silberstreif wieder neu nachgezogen werden kann. Der hintere Rotorkopf erhielt dann auch auf der Rückseite seine Decals, die gleich mal mit dem neuen Decalsoft aufgebracht wurden.. in der Hoffnung das die leicht überstehenden Ränder sich dadurch besser umklappen lassen. Aber was soll ich sagen.. nö die Decals haben das anders gesehen, also alles trocknen lassen und dann die Überstände mit nem Nagelknipser erstmal runtergeknipst, danach mit dem altbewährten Feuerzeug bestmöglich die letzten "Fusseln" abgefackelt

Die beiden klaren Abdeckungen habe ich dann, auf Rat des Hauschefs^^, mit klarer Emailcolor "angeklebt" so ist auch die Gefahr des Blindwerdens aus der Welt. Danach durfte dann auch der Ausleger dran glauben und bekam auf der Oberseite seine vermeintlich schwarze Lackierung, wie sich dann aber herausstellte.. ist das Decal an den anliegenden Kanten gar nicht schwarz sondern dunkelblau.. also alles bis heute trocknen lassen und fleißig experimentiert und ein Schwarz-Blau zusammen gemischt das etwas besser zu passen scheint. Natürlich wurde auch die Leitwerksflosse gleich mit angestrichen.

Nach diesem halben Roman, nun die 3 Bilder die alles zeigen.. und besten Dank für die Tipps und das Dabeibleiben







Beitrag von "dehampi" vom 22. Mai 2016, 21:55

Am Ende muss dir dein Ergebnis gefallen Chris.... So würde ich an die Sache rangehen..... Und dein Ergebnis kann sich sehen lassen.

Beitrag von "Balrog" vom 22. Mai 2016, 21:57



Beitrag von "Suricat87" vom 22. Mai 2016, 22:01

Danke Sven und auch dir Roland.. ja mir gefällt er immer besser, was natürlich mit den nun immer sichtbareren Fortschritten einhergeht ... in den nächsten Tage hoffe ich wieder ein wenig weiter zukommen, vielleicht auch erst am Wochenende..denn wenn ich an die riesige Frontscheibe denke und meine bescheidenen Fähigkeiten freihand gerade Linien zu ziehen, gruselt es mir schon ein kleines bissel

Beitrag von "dehampi" vom 22. Mai 2016, 22:03

Wieso Freihand??? Kleb es dir doch ab...

Beitrag von "Fritz Schmitz" vom 22. Mai 2016, 22:11

Mir gefällt der Hubi auch, ich schaue immer mal wieder rein und freue mich auf Deine Fortschritte!

Beitrag von "Suricat87" vom 22. Mai 2016, 22:12

Zitat von dehampi

Wieso Freihand??? Kleb es dir doch ab...

Ja naja.. abkleben ist bei den Dingern wie ich finde so eine Sache, die leichten Bögen in den Ecken der Scheibe wollen mir einfach nicht gelingen... hab das schon zwei Mal in Angriff genommen und überzeugt hat es mich nicht wirklich.. mmppf.. hast du da evtl. einen Tipp wie ich mir das ganze ggf. auch über "Hausmittelchen" erleichtern kann?

Beitrag von "dehampi" vom 23. Mai 2016, 05:42

Moins Chris,,

da hilft nur immer wieder probieren mit dem Abkleben...

Aber je dünner das Tape um so besser kommst um Kurven und Ecken.

Beitrag von "Suricat87" vom 23. Mai 2016, 07:14

Moin zurück und auch euch lieben Dank für den Zuspruch..ok also Linierband heißt das "Zaubermittel" on a dann werde ich es in den kommenden Tagen erneut versuchen und gucken was sich machen lässt..besten Dank für die Tipps

Beitrag von "Huehnerhabicht" vom 23. Mai 2016, 08:27

Moin, Moin

Die Fortschritte sind richtig klasse.

Lass Dich nicht von den kleinen 'Scharmüzeln' unterkriegen.

Ich denke mal das jeder hier schon Lehrgeld bezahlt hat.

Und deswegen ist man hier im Forum sehr gut auf gehoben, denn man bekommt immer wieder tolle Tipps.

Als einen kleinen Motivationsschub, ein Foto von den 'Black Cats'.



Ich bleibe auf jeden Fall am Ball. Bin schon auf das Endergebnis gespannt.

Gruß Oliver

Beitrag von "Fritz Schmitz" vom 23. Mai 2016, 08:39

Hallo Chris

Auch ich bleibe weiter dran und freue mich, wenn alles klappt!

Beitrag von "Suricat87" vom 23. Mai 2016, 17:32

Hallöle auch an euch und besten Dank.. ja Oliver ich bin an jedem Tipp interessiert denn man lernt bekanntlich nie aus und ich bin ja eh noch Anfängerin

Das Bild motiviert natürlich noch mehr und die kleinen Scharmützel wie du sie so lieb bezeichnest...ja die werde ich schon irgendwie meistern..hihi

Beitrag von "Frank" vom 23. Mai 2016, 22:25

Sieht wirklich Klasse aus 'zum Abkleben der Kanzel, ich nehme bei " Grossen Kanzeln "(1/32 oder 1/48) immer so genanntes " Goldband" ist ein besseres Abklebeband, hab ich schon mal vorgestellt, zum Abkleben von 1/72 nehme ich immer Bare Metal Folie und i m m e r ein Neues Skalpell,noch ein Tipp vielleicht bei Abkleben mit " Goldband " wenn du es Stückweise abklebst, nimm dir eine Kleine Taschenlampe und halte sie unter die Kuppel dann siehst du alles wo du schneiden musst 'ist besser wie jede Maske von Eduard Gruss Frank

Beitrag von "Suricat87" vom 24. Mai 2016, 07:23

Hallo Frank und guten Morgen, von Goldband und Bare Metall Folie habe ich so noch nie gehört aber klingt auf jeden Fall ganz interessant. Na denn werde ich mal das liebe Internet durchsuchen und auch gleich mal nach Linierband gucken..ich denke min. zwei Optionen vorrätig zu haben ist gar keine so schlechte Idee Danke für den Tipp!

Beitrag von "Frank" vom 24. Mai 2016, 10:34

Kuck mal für " Goldband " in der Rubrik Malerzubehör, gibt es von 6 bis 50 mm ist Suuuper und kostet ein Bruchteil von Tamiya Band 'Bare Metal Foil, ist zwar teuer, ca 10 € für 1 Blatt aber kannst du auch Super für Spiegel an Modellen gebrauchen 'gibt es auch in Alu und Chrom und Gold usw. kommst du aber Ewig mit aus Gruss Frank

Beitrag von "Suricat87" vom 25. Mai 2016, 08:24

Hallo uns Guten Morgen lieber Frank, ja habe gestern auch mal online etwas gestöbert aber leider bisher kein Goldband gesehen das schmaler als 19mm war..ist aber schön zu wissen das es auch 6mm gibt..da schau ich nochmal etwas genauer ok die Bare Metal Foil muss ich mal nochmal suchen nach der hab ich noch garne geguckt..auch Linierband scheint mir eine gute Option zu sein..da kosten aktuell ca. 55 Meter um die 8 Euro LG zurück Chrissy

Beitrag von "Frank" vom 25. Mai 2016, 20:29

Kuck mal bei Ebay unter dem Nutzer Namen "sportschlich " ist ein Grosshändler für Tapezierer, der ist bei mir um die Ecke 'hat auch ein Set drin 6/8/1mm für 7,95, sehe gerade 8,90 Versand 'da hat der sich bestimmt verhauen (Bitte Rubrik " Modellbau " eingeben 'da siehst du GOLDBAND Plus)das hat der bis 50 mm Breite 'da kannst du aber auch Anrufen, Gruss Frank

Beitrag von "Suricat87" vom 26. Mai 2016, 07:23

Hallo Frank und danke für den Tipp..na denn werde ih gleich mal nachsehen und naja wg dem Versand kann man ja nachfragen. Denn 8 Euro scheint ja wirklich etwas viel

>> Ergänzung: Habe gerade mal nachgesehen und der Versand scheint so teuer weil es 3 Rollen sind die man kauft. Bei ner einzelnen Rolle liegt der Versand bei knapp 5 Euro und 6mm x 50m kosten bei ihm 1,50 Euro. Ist also gleich unter Beobachtung gelandet, sobald Gehalt da ist wird wieder fleißig geshoppt^^

Beitrag von "Suricat87" vom 17. August 2016, 00:22

Hallo liebe Bastelfreunde,

seeehr lange war nun wieder Pause, aber hier kommt nun das letzte Update bevor es ins Rollout geht.

Was habe ich indess geschafft? Viel Kleinkram wie Antennen etc. wurden angebaut, eine reine Decal-Schlacht kam noch dazu.. sind ja gefühlt tausende kleinste Applikationen die aufgebracht werden mussten Auch die Frontscheibe ist mittlerweile komplett innen und außen lackiert und verbaut. Hierzu gab's wieder was Neues zum Thema "Passgenauigkeit".. denn die Scheibe in sich war verzogen.. es gab die Wahl zwischen riesigem Spalt auf der Oberseite oder minimalem Spalt an den unteren Kanten.. ihr seht ja, ich habe mich für letztere Variante entschieden. Die Hoffnung das der Kleber und ein Paketgummi es richten können war leider vergebens, aber man schaut ja auch nicht wirklich von unten drauf

Die Rotoren sind ebenfalls verbaut, auch hier gabs Schreckensmomente, da die Mietzen den Heckrotor als Spielzeug ansahen und mal angekaut haben.. zum Glück hatte es nur ganz leicht das Decal erwischt, alles ließ sich mit Farbe wieder retuschieren^^ Ansonsten gabs es *katzominöse* Attacken am Heckleitwerk und am Positionslicht, das wurde mal eben abgekaut und daneben platziert.. aber auch hier ist alles wieder gerettet. Was lass ich das Ding auch in deren Reichweite stehen? Ja genau - man is so schlau und denkt sich, bisher sind die nie rangegangen warum also plötzlich jetzt.

Ein paar kleinere Lackarbeiten werden noch nötig, das habe ich tatsächlich auch erst jetzt durch die Bilder gesehen. Leider sieht man auch auf den Bildern, dass bei der dunklen Bemahlung oben am Ausleger mal leider die angemischte Farbe leer war und der zweite Farbton weitaus weniger Blauanteil hat. Da ich aber die Schicht nicht noch dicker lackieren will und es allgemein (also ohne Kamera und Blitzlicht) garnicht so auffällt, wird es so belassen.

Ansonsten fehlen nur noch die 4 fertigen Türen, der "Faden" auf der Unterseite des Auslegers, ein Handgriff an der Vordertür und die Scheibenwischer + eine Klarlack-Schicht. Was ich noch erwähnen möchte ist, dass ich wirkliches Glück mit dem Rotor hatte. Die Blätter passen nach leichter Schleifarbeit saugend in die Rotorkopf-Fassung und rutschen kein bisschen, hier werde ich nichts verkleben damit man ihn im Fall der Fälle besser transportieren kann. Ich weiß aber,

dass dies nicht selbstverständlich ist, denn bei der Sealynx-Version sah das ganz anders aus

Dann seht einfach selbst wie weit er nun mittlerweile ist und schon hier ein beharrliche Dabeibleiben



















Ich bin trotz nicht ganz perfekter Ausführung sehr zufrieden mit dem Ergebnis und bin gespannt was ihr dazu sagt.

Beitrag von "Suricat87" vom 17. August 2016, 06:42

Lieben Dank Andreas das liest Frau natürlich auch gerne 🤤



Beitrag von "dehampi" vom 17. August 2016, 08:52

Was lange wärt wird gut.

Beitrag von "Balrog" vom 17. August 2016, 16:23



Beitrag von "Suricat87" vom 17. August 2016, 17:44

Danke euch..Lob hört man ja gerne 😌

Nee den Stubentigern nehm ich es net krumm..ich sach ja..wat lass ich dit Ding och so lange rum stehen..hihi..

Genau die dachten bestimmt es is nen Spielkamerad...wobei Moppi wohl eher dran dachte es könnt was essbares sein..is nämlich ihr Hobby

Beitrag von "Credi" vom 21. August 2016, 21:19

Hi, das sind mal super Fortschritte. Mir gefällt dein Projekt sehr.